

# MEINS. #1121

KUNDENZEITUNG  
VON CGM M1 PRO

**CGM M1 PRO**

Arztinformationssystem



**01 Wieder persönlich:** Auf der MEDICA 2021  
in Düsseldorf

**02 „Was mit seit jeher wichtig ist“:**  
Interview mit Marcus May

**03 Auf in die Zukunft mit**  
**CGM M1 PRO NEXT**

## Liebe Leserin, lieber Leser,

in diesem Jahr erwartet Sie wieder die weltweit größte Fachmesse der Gesundheitsbranche: die MEDICA. Und das endlich wieder live vor Ort in Düsseldorf! Seien Sie gespannt auf ein umfassendes und informatives Programm rund um die Digitalisierung. Wir halten zahlreiche Höhepunkte für Sie bereit.

### **BEDARFE ERKENNEN – CHANCEN ERGREIFEN**

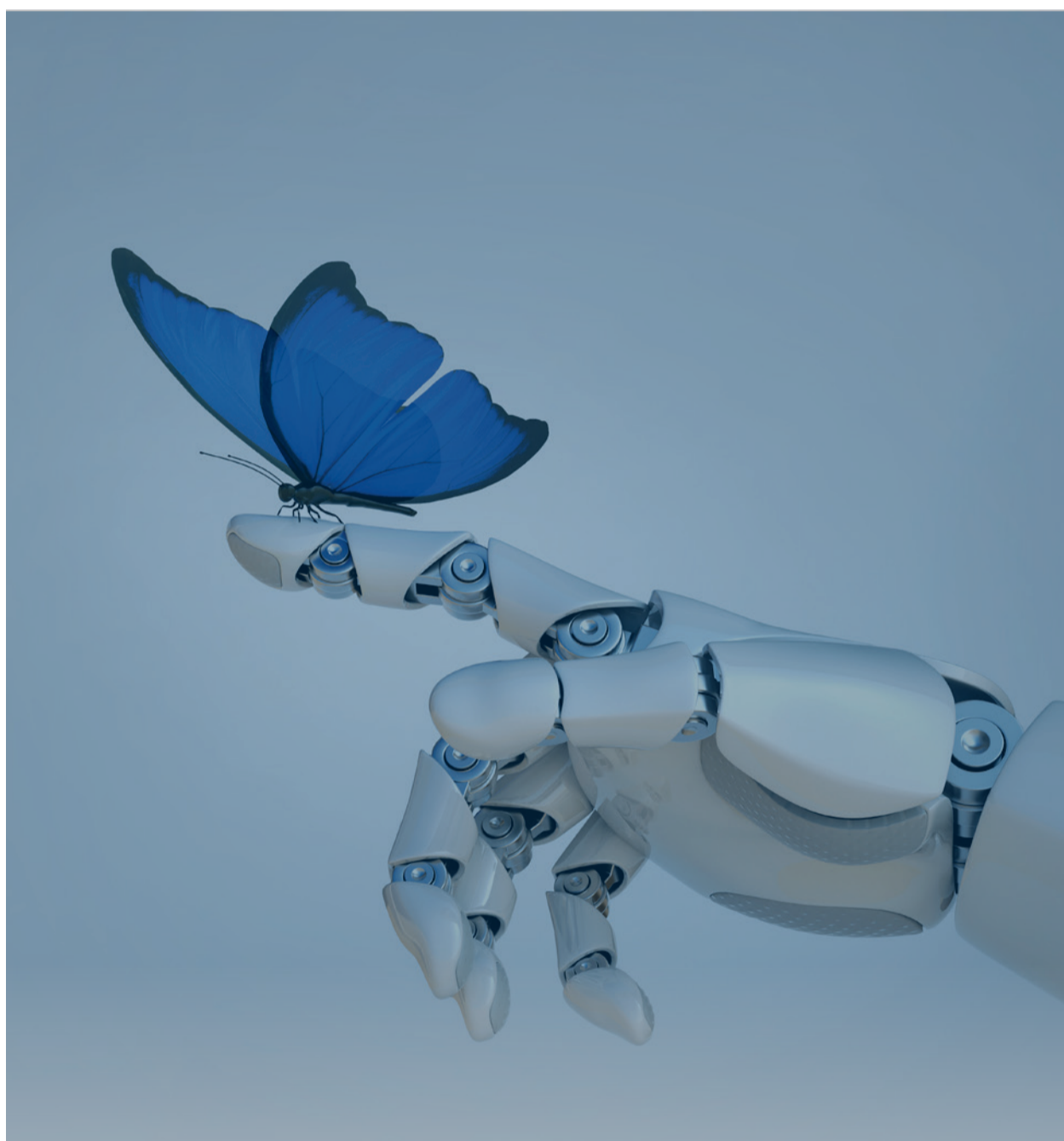
Und plötzlich wachsen der Digitalisierung Flügel

Unter dem diesjährigen Motto möchten wir Ihnen alle Möglichkeiten an die Hand geben, der Digitalisierung Ihrer Praxis Flügel zu verleihen. Unser Team von CGM M1 PRO ist in diesem Jahr wieder auf dem Gemeinschaftsstand der CGM vertreten. Hier präsentieren wir Ihnen unser umfassendes Produktportfolio rund um den Praxisalltag und die Digitalisierung des Gesundheitswesens. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um unsere neue Softwaregeneration CGM M1 PRO NEXT kennenzulernen. Tauschen Sie sich persönlich mit uns aus und informieren Sie sich über die aktuellen Themen im Gesundheitswesen.

**Wir laden Sie herzlich ein, uns vom 15. bis 18.11.2021 an unserem Stand A49/B49 in Halle 12 zu besuchen.**

Lassen Sie sich von unseren Expertinnen und Experten die neuesten Lösungen und Produkte präsentieren und profitieren Sie von einem persönlichen Austausch.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



## WIR FÜR SIE

Wer hätte gedacht, dass wir zu diesem Zeitpunkt noch immer in der Pandemie stecken? Oder anders gefragt: Wer hätte überhaupt je gedacht, dass wir einmal von einer solchen Misere betroffen sein könnten? Leider erlitten viele – zu viele! – Menschen gesundheitlichen Schaden und mussten mit Verlusten umgehen. Gleichzeitig sind auch finanzielle Schicksale nicht zu unterschätzen. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei Ihnen allen für Ihren unermüdlichen Einsatz bedanken. Sie haben mit der Umsetzung der Impfkampagne einen großen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie geleistet. Auch, wenn die letzten Monate für viele Praxen eine große Herausforderung darstellten und der Praxisalltag nicht immer leicht war: Sie haben weitergemacht – zum Wohle Ihrer Patientinnen und Patienten. Das verdient höchste Anerkennung.

### **NUN MÖCHTEN WIR AUCH ETWAS FÜR SIE TUN:**

Im Jahr 2022 wird es keine Erhöhung der Softwarepflege für Sie geben!

## MEDICA

Messe Düsseldorf GmbH  
Am Staad (Stockumer Höfe)  
40474 Düsseldorf

### **Stand A49/B49 in Halle 12**

15.11.2021 – 18.11.2021

10:00 Uhr – 18:00 Uhr

# „WAS MIR SEIT JEHER WICHTIG IST“

INTERVIEW MIT MARCUS MAY



**HERR MAY, EIN JAHR SIND SIE INZWISCHEN GENERAL MANAGER BEI DER CGM. WIE HABEN SIE DIESE ZEIT ERLEBT?**

Die ersten Wochen und Monate waren sehr stark davon geprägt, die Produkte und Menschen innerhalb der CGM kennenzulernen. Ich habe viel gelernt, viel verstanden und konnte bereits einige gute und zukunftsorientierte Gespräche führen. Ich habe nicht lange mit ersten Impulsen gewartet. Was mir seit jeher wichtig ist: Gute Support-Dienstleistungen da zu liefern, wo sie gebraucht werden bzw. erforderlich sind. Steht der IT-Betrieb einer Arztpraxis, hat das einen immensen Einfluss auf die Versorgung von Patientinnen und Patienten. Das Verständnis zu wecken, dass jedes IT-Problem dann auch unser Problem ist, war eine der großen Herausforderungen. Sicherlich spielte dann das Thema Impfkampagne eine Rolle, zu dem wir in sehr kurzer

Zeit Funktionalitäten bereitgestellt haben, die es unseren Kundinnen und Kunden ermöglichen, unmittelbar aus ihrem Arztinformationssystem Impf- und Genesenzertifikate auszustellen. Wir haben die Qualität der Quartalsupdates verbessert und weitere Funktionen umgesetzt, z. B. die elektronische Patientenakte (ePA) und die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) für den Versand an den Kostenträger. Derzeit sind wir dabei, das E-Rezept umzusetzen und unseren Kundinnen und Kunden zum Jahreswechsel bereitzustellen. Wir haben zusätzlich ein sogenanntes „Product Owner Board“ ins Leben gerufen, das uns helfen soll, zu wissen und zu verstehen, was konkret in den Arztpraxen gebraucht wird. Wir tauschen

uns hierzu mit unseren Kundinnen und Kunden sowie Partnern aus, um Priorisierungen der einzelnen Umsetzungen vorzunehmen oder auch geplante Umsetzungen vor der Entwicklung abzustimmen. Ziel ist es, das Produkt noch besser auf ihre Bedürfnisse abzustimmen und einen noch größeren Beitrag zur prozessualen Unterstützung in den Arztpraxen zu leisten. Das CGM M1 PRO- und DATA VITAL-Team, das ich vorgefunden habe, arbeitet jeden Tag sehr engagiert und mit voller Hingabe daran, Sie – unsere Kundinnen und Kunden – bestmöglich zu versorgen. Das Zusammenwirken mit all meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist sehr fokussiert und macht mir wahnsinnig viel Freude.

FOLGEN SIE UNS AUF:



**WAS IST IHNEN IN BEZUG AUF CGM M1 PRO UND DIE DIENSTLEISTUNGEN, DIE SIE MIT IHREM TEAM ERBRINGEN, BESONDERS WICHTIG?**

Im Mittelpunkt des Handelns steht stets unsere Kundschaft. Das sind sicherlich zum einen die Ärztinnen und Ärzte, das sind aber auch Medizinische Fachangestellte sowie Praxismanagerinnen und Praxismanager, die mit unseren Produkten ihrer Tätigkeit noch zielführender nachgehen können. Diese doch recht unterschiedlichen Anforderungen zu konsolidieren, gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden sowie Partnern zu priorisieren, sie qualitätsgesichert, gut dokumentiert und fristgerecht bereitzustellen, ist eine große Herausforderung für das gesamte Team. Software zu entwickeln, ist aber nur der eine Teil. Heutzutage ist es damit allein nicht getan. Praxisabläufe und Software gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden in Einklang zu bringen, ist eine weitere große Herausforderung. Wir haben aus diesem Grund eine ganze Reihe von Online-Seminaren und Schulungen durchgeführt sowie Dokumentationen bereitgestellt, die wir unseren Kundinnen und Kunden gerne weiterhin anbieten. Ein positives Supporterlebnis, sollte eine Kundin oder ein Kunde Hilfe brauchen, ist mir ein persönliches Anliegen. Weshalb ich mich sehr freue, dass wir 90 Prozent der Anrufe unmittelbar entgegennehmen und in 80 Prozent der Fälle direkt helfen können. Ziel des gesamten Teams ist es, unseren Service noch weiter auszubauen und uns stetig zu verbessern, sodass wir eine noch höhere Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden erreichen können.

**WAS TUT CGM M1 PRO, UM KUNDINNEN UND KUNDEN NOCH MEHR ZU UNTERSTÜTZEN?**

Eines sei hier vorweggesagt: Wir können nur dann helfen, wenn wir von den Themen wissen, die unsere Kundinnen und Kunden beschäftigen. Aus diesem Grund haben wir eine Kundenzufriedenheitsinitiative ins Leben gerufen. Über verschiedene Kommunikationswege informieren sie uns über mögliche Unzufriedenheiten. Diese Kommunikation ist für mich von größter Bedeutung. Ich möchte das Anliegen weder gefiltert noch aufbereitet mitgeteilt bekommen. Ich selbst habe unmittelbaren Zugriff auf das speziell dafür eingerichtete Postfach und lese sämtliche E-Mails und Faxe sehr aufmerksam. Mich interessiert sehr, was unsere Anwenderinnen und Anwender bewegt und was wir tun können, damit sie ihren Alltag in den Praxen noch angenehmer und leichter meistern. Ich möchte daher alle Kundinnen und Kunden ermutigen, Gebrauch zu machen von unserer Initiative und uns mögliche Schwierigkeiten oder Wünsche direkt mitzuteilen. Wir sind dann schnellstmöglich für jedes Anliegen da: [cgm.com/m1pro-wir-fuer-sie](https://cgm.com/m1pro-wir-fuer-sie)

In diesem Zusammenhang haben wir auch unsere digitalen Kommunikationswege weiter ausgebaut, um noch besser mit unseren Kundinnen und Kunden verbunden zu sein. So sind wir z. B. auf Facebook, Instagram und YouTube zu finden, versenden einmal im Moment unseren Newsletter und stellen im Kundenbereich unserer Webseite aktuelle Informationen, Update-News, Tutorials und vieles mehr bereit.

**WELCHE HERAUSFORDERUNGEN SEHEN SIE IN DEN NÄCHSTEN MONATEN?**

Durch diverse Kundengespräche und Teilnahmen an verschiedenen Veranstaltungen ist deutlich geworden, dass Arztpraxen derzeit trotz des höheren Arbeitsaufwandes mit immer neuen Anforderungen bezüglich der Digitalisierung des Gesundheitswesens überfrachtet werden. Der Gesetzgeber und die KBV haben in diesem Jahr Neuerungen vorgegeben, die es so noch nie gegeben hat. Einige davon haben wir bereits ausgeliefert (NFDM, E-Arztbrief, ePA, eMP, eAU usw.). Hinzu kamen aber auch Entwicklungen, die in den Arztpraxen nicht unmittelbar spürbar sind, z. B. eine Verordnungssoftwareschnittstelle oder eine Archiv- und Wechselschnittstelle. Unseren Kundinnen und Kunden all diese Neuerungen verständlich und sinnhaft näherzubringen, sodass sie ohne Bedenken nutzbar sind und auch möglichst auf Akzeptanz stoßen, ist die größte Herausforderung der nächsten Monate. Die CGM-Mannschaft der Business Unit Arztsysteme wird alles dafür tun, unseren Kundinnen und Kunden den Um- und Einstieg in weitere digitale Anwendungen kommunikativ und inhaltlich verständlich aufbereitet näherzubringen.

**WAS KÖNNEN IHRE KUNDINNEN UND KUNDEN IN ZUKUNFT VON CGM M1 PRO ERWARTEN?**

Kurz und knapp: Innovation verständlich erklärt, digitalisierte Prozesse, die Sinn ergeben und auf die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden abgestimmt sind. Wir werden zum 15.11.2021 eine neue Softwaregeneration auf den Markt bringen: CGM M1 PRO NEXT. Sie wurde in engem Austausch mit unseren Kundinnen und Kunden entwickelt und dient genau dazu, die Arbeitsabläufe und Prozesse noch einfacher und vor allem zeitgemäß abzubilden. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie das Team und mich auf der MEDICA besuchen und sich dort selbst von CGM M1 PRO NEXT überzeugen.

Herzlichst,  
**Ihr Marcus May**  
General Manager  
GB Arztsysteme  
CompuGroup Medical Deutschland AG

**NEWSLETTER**

[cgm.com/m1pro-news](https://cgm.com/m1pro-news)

**KUNDENBEREICH**

[cgm.com/m1pro-kunden](https://cgm.com/m1pro-kunden)

**KUNDENINITIATIVE**

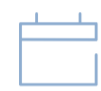
[cgm.com/m1pro-wir-fuer-sie](https://cgm.com/m1pro-wir-fuer-sie)

# CLICKDOC

## DIE DIGITALE KOMMUNIKATIONSPLATTFORM

CLICKDOC KALENDER gehört zu einer neuen Kalendergeneration, die Ärztinnen und Ärzte sowie Praxisteams spürbar entlastet. Ob Online-Terminbuchung oder automatische Terminerinnerung: Mit dem Kalender lassen sich Praxisalltag und -organisation leichter meistern und sowohl Umsatz als auch Zufriedenheit steigern. Zahlreiche Anwenderinnen und Anwender profitieren bereits von den Vorteilen, die die Terminerinnerung und Online-Terminbuchung mit sich bringen.

### VORTEILE AUF EINEN BLICK:



#### CLICKDOC KALENDER

- keine Zusatzkosten
- onlineterminfähig
- lückenlos in Ihr CGM M1 PRO integriert
- optimale Interaktion zwischen Karteikarte und Kalender
- individuell auf Ihre Praxis abgestimmte Konfiguration
- kostenlose Installation und Schulung



#### ONLINE-TERMINBUCHUNG

##### Entlastung des Praxisteams:

- Reduzierung des Anruferkommens
- Reduzierung des administrativen Aufwands

##### Umsatzsteigerung:

- einfache Arzt-zu-Arzt-Buchung
- optimale Steuerung der Praxiskapazitäten für bestimmte Behandlungsarten zu von Ihnen festgelegten Zeiten

##### Patientenzufriedenheit:

- zeitgemäße Online-Terminbuchung
- Terminvereinbarung 24/7

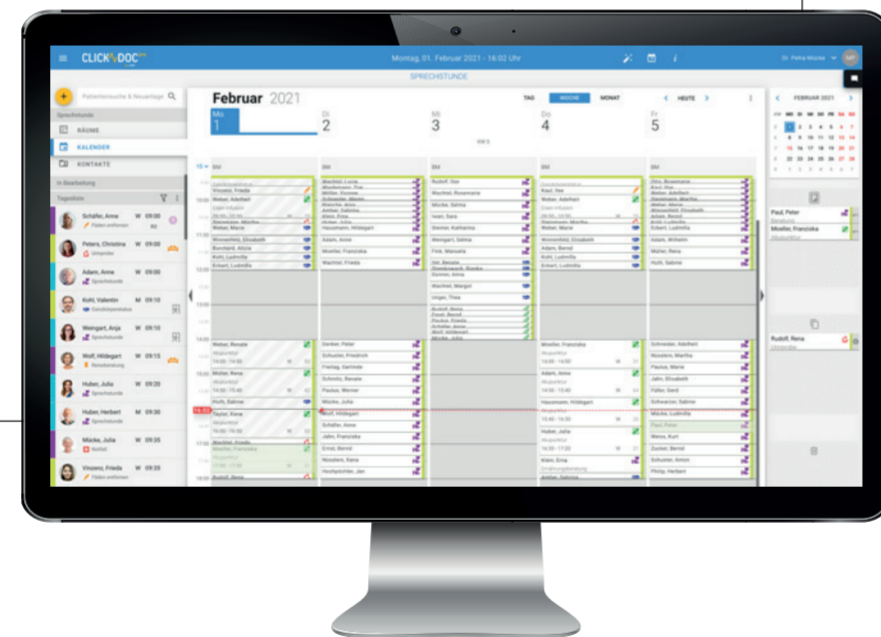
##### Datenschutz und -sicherheit:

- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung
- Hosting im zertifizierten Rechenzentrum



#### TERMINERINNERUNG

- automatisierter Versand von Terminbestätigungen und -erinnerungen
- Versand von Behandlungsdokumenten (Anamnesebogen, Aufklärungen etc.)
- signifikante Reduktion von Terminausfällen
- Abfrage der Patienteneinwilligung nach DSGVO
- zeitgemäßer Patientenservice



# LIVE-SCHULUNGEN

## KOSTENLOS DURCH UNSERE CGM M1 PRO-AKADEMIE

Mit unseren zahlreichen kostenlosen Online-Seminaren schulen wir Sie live zu den verschiedensten Funktionen und Neuerungen in CGM M1 PRO. Erfahren Sie alles zu Modulen, Zusatzlösungen, TI und Updates und lernen Sie so, Ihre Praxissoftware optimal zu nutzen. Wir informieren Sie auch über alle Messen und Events, auf denen wir vor Ort oder virtuell präsent sind.

**SIE BENÖTIGEN NOCH INFORMATIONEN ZUR REGISTRIERUNG ODER ZUM ABLAUF UNSERER ONLINE-SEMINARE?** Dann schauen Sie in unserer FAQ-Liste unter diesem Thema nach. Besuchen Sie uns auf:

[cgm.com/m1pro-online-seminar](http://cgm.com/m1pro-online-seminar)

NOCH MEHR  
INFOS GIBT'S  
HIER:



# DER WEG FÜR DEN SICHEREN UMGANG MIT GESUNDHEITSDATEN

Warum sollten auch Sie bei der Telematikinfrastruktur mitmachen und sich anbinden?

Weil Sie die erste Anlaufstelle für Ihre Patientinnen und Patienten sind. Weil Sie Menschen beraten, behandeln und begleiten auf dem Weg zur einer besseren Gesundheit.

## ZIEL

Damit es läuft, müssen Sie sich anbinden

1. E-Health-Konnektor
2. E-Health-Kartenterminal
3. VPN-Zugang
4. Update Ihres Praxisverwaltungssystems
5. Praxisausweis (SMC-B)
6. Elektronischer Heilberufsausweis (eHBA)

**7<sup>eAU</sup>**

**Arbeitsfähigkeitsbescheinigung**  
Weil es einfacher ist und Mediziner genau wie Patienten von dem neuen Komfort profitieren.

„NIEMAND SOLL LEIDEN ODER STERBEN,  
NUR WEIL EINMAL IRGENDWANN, IRGENDWO  
EINE MEDIZINISCHE INFORMATION FEHLT.“  
Frank Gotthardt, Gründer der CGM

**6 E-ARZTBRIEF**  
**Elektronische Arztbriefe**  
Direkt aus der Praxissoftware heraus versenden und empfangen.

**8 E-REZEPT**  
**Elektronisches Rezept**  
Deutlich sichere, schnellere und effizientere Rezeptabläufe.

**4 ePA**  
**Elektronische Patientenakte**  
Zugriff auf Informationen und Gesundheitsdaten ohne Umwege.

**5 KIM**  
**Kommunikation im Medizinwesen**  
Damit alle Beteiligten möglichst nahtlos zusammenarbeiten.

**3 eMP**  
**Elektronischer Medikationsplan**  
Digitale Übersicht über alle Medikamente eines Patienten.

**2 NFDM**  
**Notfalldatenmanagement**  
Notfalldaten können Leben retten!

**START**

**1 VSDM**  
**Versichertenstammdatenmanagement**  
Stammdaten können geprüft und aktualisiert werden.

Das Gesundheitswesen wird digital vernetzt.

MIT DIESEN BAUSTEINEN SIND SIE KOSTENDECKEND AN DIE TI ANGEBUNDEN:

# TELEMATIK- INFRASTRUKTUR

SIE



## E-HEALTH-KONNEKTOR:

Der E-Health-Konnektor stellt den Zugang zur TI her. Damit ähnelt er der Funktionsweise eines Routers.

Finanzierung: Sowohl die Kosten für die Erstausrüstung mit einem Konnektor als auch die Kosten für gegebenenfalls notwendige weitere Upgrades des Konnektors werden im Rahmen der Finanzierungsvereinbarung erstattet.

SIND



## E-HEALTH-KARTENTERMINAL:

Das E-Health-Kartenterminal erkennt und liest die in der Telematikinfrastruktur eingesetzten Smartcards: die elektronische Gesundheitskarte (eGK), den elektronischen Heilberufsausweis (eHBA), den Praxisausweis (SMC-B) und Krankenkarten von privat Versicherten. Es dient somit der Identifikation von Versicherten, Leistungserbringern oder einer Einrichtung. Für Haus- und Pflegeheimbesuche stehen zusätzlich mobile Kartenterminals zur Verfügung. Für jedes weitere Gerät benötigen Sie einen Identifikationsausweis (SMC-B oder eHBA). Da diese Geräte im Offline-Betrieb arbeiten, aktualisieren Sie die Versichertenstammdaten anschließend in der Praxis.

AN



## VPN-ZUGANG:

Der VPN-Zugangsdienst stellt eine sichere Verbindung zum Internet und zur Telematikinfrastruktur her. Hierfür genügt ein einfacher DSL-Zugang. Für Praxisgemeinschaften ist die Nutzung eines gemeinsamen VPN-Zugangsdienstes möglich.

DIE



## PRAXISAUSSWEIS (SMC-B):

Der Praxisausweis ist eine spezielle Chipkarte (Security Module Card Typ B, kurz SMC-B), mit der Sie Ihre Praxis als medizinische Einrichtung und berechtigten Teilnehmer an der TI ausweisen. Ohne SMC-B kann der Konnektor keine Verbindung zur TI aufbauen. Zudem verschafft Ihnen der Praxisausweis nach den gesetzlich definierten Zugriffsrechten Zugang zu Daten auf der elektronischen Gesundheitskarte bzw. zu den entsprechenden Anwendungen.

TI



## UPDATE IHRER PRAXISSOFTWARE:

Um Ihre Praxis mit der TI zu verbinden und Versichertendaten von elektronischen Gesundheitskarten importieren zu können, bedarf es einiger Anpassungen. Diese erfolgen über ein Update, das CGM M1 PRO Ihnen zur Verfügung stellt.

ANGEBUNDEN



## ELEKTRONISCHER HEILBERUFSAUSSWEIS (eHBA):

Für den Zugang zur TI ist der elektronische Heilberufsausweis (eHBA) keine Pflicht. Verpflichtend ist er jedoch für bestimmte Anwendungen der TI, z. B. für das Notfalldatenmanagement (NFDm). Für Laborüberweisungen oder Anforderungen von Telekonsilen brauchen Sie den eHBA schon heute.

UNSER TIPP: Zu den TI-Mehrwertanwendungen E-Arztbrief, ePA, NFDm und eMP finden Sie ebenfalls Informationen auf [cgm.com/m1pro-ti-mehrwertanwendungen](http://cgm.com/m1pro-ti-mehrwertanwendungen).

## DIE ANWENDUNGEN DER TI – MEHRWERTE FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN UND IHRE PRAXIS:



### VERSICHERTENSTAMM-DATENMANAGEMENT (VSDM)

Das VSDM ist die administrative Basis-Anwendung der TI. Sie befähigt Praxen, die auf der elektronischen Gesundheitskarte gespeicherten Stammdaten der gesetzlich krankenversicherten Patientinnen und Patienten zu prüfen und automatisch zu aktualisieren.



### NOTFALLDATEN-MANAGEMENT (NFDm)

Kein Zweifel: Die wichtigsten Patientendaten im Fall der Fälle unmittelbar zur Verfügung zu haben, optimiert die Behandlung und spart Zeit. Beides kann zuletzt Leben retten. Nichtsdestotrotz sind es die Patientinnen und Patienten selbst, die der Speicherung ihrer Notfalldaten wie Diagnosen oder Medikationen auf der eGK zustimmen müssen. Auch für die Beratung in der Apotheke oder für die Erstbehandlung neuer Patientinnen und Patienten stehen diese Informationen dann zur Verfügung.



### ELEKTRONISCHER MEDIKATIONSPLAN (EMP)

Während der BMP nach jeder Aktualisierung für die Patientinnen und Patienten neu ausgedruckt werden muss, kann der EMP auf deren Wunsch und Zustimmung direkt auf der eGK gespeichert werden. Dadurch wird nicht nur die Datenverfügbarkeit erheblich erhöht, sondern die Aktualisierung des Medikationsplans deutlich erleichtert. Alle Behandlerinnen und Behandler sowie Apothekerinnen und Apotheker haben so einen Überblick über die aktuelle Medikation der Patientinnen und Patienten. Das sorgt für mehr Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS).



### ELEKTRONISCHE PATIENTENAKTE (ePA)

Jeder vertragsärztlich tätige Leistungserbringer muss seit dem 1. Juli die elektronische Patientenakte befüllen bzw. Informationen daraus auslesen können. Ärztinnen und Ärzte können auf Basis dieser Informationen ohne Umwege relevante Erkenntnisse für die Behandlung gewinnen und auf bereits erfolgten oder parallelen Therapien passgenau aufbauen. Durch die ePA erhalten Patientinnen und Patienten nicht nur unmittelbaren Zugriff auf ihre Gesundheitsdaten, sondern auch die alleinige Hoheit darüber. Die Nutzung der ePA ist dabei für jeden Versicherten freiwillig.



### KOMMUNIKATION IM MEDIZINWESEN (KIM)

Hinter der Abkürzung KIM verbirgt sich der neue Standard für die Kommunikation im Gesundheitswesen. Durch ihn gelingt der sichere und medienbruchfreie Austausch von Informationen und Dokumenten zwischen allen an die TI angeschlossenen Institutionen und Akteuren über Sektorengrenzen hinweg. Eine Nachricht, die über KIM versendet wird, wird immer verschlüsselt und mit dem Praxisausweis (SMC-B) signiert. Dieses Vorgehen stellt sicher, dass die hochsensiblen Daten nur von demjenigen entschlüsselt und gelesen werden können, für den sie bestimmt sind. Unbemerkte Fälschungen oder Manipulationen sind ausgeschlossen.



### ELEKTRONISCHES REZEPT (E-REZEPT)

Der Arzt erstellt und signiert das E-Rezept. Das digitalisierte eRezept wird an den Fachdienst übertragen – der Patient kann es anschließend in seiner App auf dem Smartphone/Tablet abrufen. Wenn der Patient über kein Endgerät verfügt, kann zusätzlich durch den Arzt ein Ausdruck des E-Rezeptes erstellt und an die Patienten übergeben werden. In beiden Varianten wird pro Verordnung ein QR-Code angezeigt. Dieser QR-Code wird in der Apotheke eingescannt. Die beteiligten Leistungserbringer profitieren von den deutlich sicheren, schnelleren und effizienteren Abläufen.



### ELEKTRONISCHE ARZTBRIEFE (E-ARZTBRIEFE)

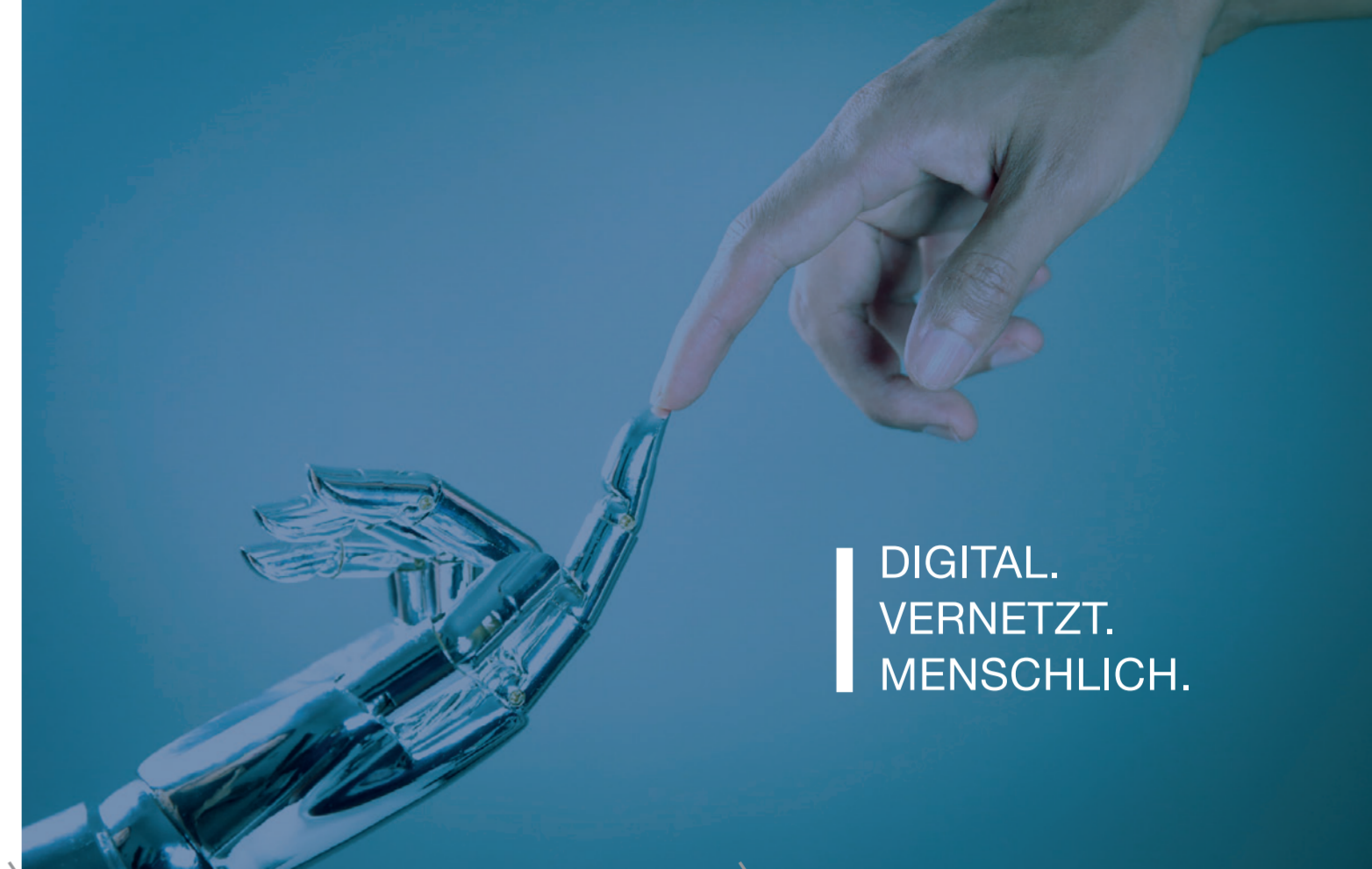
E-Arztbriefe können Sie schon seit einiger Zeit direkt aus Ihrem CGM M1 PRO heraus versenden und empfangen. Voraussetzung hierfür ist der elektronische Heilberufsausweis (eHBA). Mit dem Ausweis identifizieren Sie sich im elektronischen Netz und erstellen die erforderliche rechtssichere elektronische Unterschrift – die Qualifizierte Elektronische Signatur (QES).



### ELEKTRONISCHE ARBEITSUNFÄHIGKEITS-BESCHEINIGUNG (EAU)

Künftig übernehmen Ärzte diese Aufgabe und übermitteln die AU-Daten mithilfe von KIM elektronisch an die Krankenkassen. Diese wiederum leiten dann die für die Arbeitgeber bestimmten Daten weiter. Die Ausdrücke für den Arbeitgeber und Patienten bleiben aktuell bestehen. Die Umstellung auf die eAU erfolgt in mehreren Etappen. Voraussichtlich ab dem 1. Januar 2022 wird die eAU dann zur Pflicht. In Ihrem CGM M1 PRO erhalten Sie eine gesonderte Moduldokumentation zu diesem Thema. Auf unserer Website unter [cgm.com/m1pro-ti-mehrwertanwendungen](http://cgm.com/m1pro-ti-mehrwertanwendungen) haben wir ein kurzes Video sowie eine FAQ-Liste im Bereich „EAU“ für Sie hinterlegt.

Das Gesundheitswesen wird digital vernetzt, und die Telematikinfrastruktur (TI) bildet dafür das sichere Fundament. Sie benötigen verschiedene Komponenten, um Ihre Praxis sicher an die TI anzubinden und die Vorteile der medizinischen Anwendungen für sich und Ihre Patientinnen und Patienten nutzen zu können. Bei der konkreten Umsetzung entstehen immer wieder auch Fragen. Das zeigen zahlreiche Rückfragen, die uns regelmäßig erreichen. Gerne helfen wir Ihnen, den Überblick zu behalten.



DIGITAL.  
VERNETZT.  
MENSCHLICH.

# WENIGER ALLES, MEHR M-EINS

# AUF IN DIE ZUKUNFT MIT CGM M1 PRO NEXT



**„CGM M1 PRO NEXT SETZT  
IN SACHEN FLEXIBILITÄT  
NEUE MASSSTÄBE UND  
STELLT IHRE BEDÜRFNISSE  
IN DEN MITTELPUNKT.“**

Daniel Müller, Vice President Development



Als Arzt müssen Sie sich in erster Linie auf die Behandlung Ihrer Patientinnen und Patienten konzentrieren. Dafür ist es notwendig, dass Sie eine Software an Ihrer Seite haben, die auf Erfahrung baut, Ihnen auf Anhieb den Praxisalltag erleichtert, nicht mit komplizierten Ein- oder Umstellungen verbunden ist und mit der Sie nicht auf liebgeordnete Funktionen verzichten müssen. In der neuen Softwaregeneration CGM M1 PRO NEXT sind alle CGM M1 PRO-Funktionalitäten integriert – für einen schnellen Wechsel zwischen neuen und bewährten Funktionen.

## FREI KONFIGURIERBARES DASHBOARD – NUR DAS SEHEN, WAS SIE BRAUCHEN

Wählen Sie beispielsweise die für Sie wichtige Terminübersicht aus oder lassen Sie sich anzeigen, welche Patientinnen und Patienten gerade im Wartebereich Platz genommen haben. Wenn Sie außerdem beispielsweise Interesse an unseren Praxisnachrichten oder wichtigen Informationen der KBV haben, können Sie sich diese mithilfe eines RSS-Feeds einfach auf Ihrem Dashboard anzeigen lassen. So verpassen Sie garantiert nichts.

## OPTIMIERTER WORKFLOW – KOMFORTABLES UND INDIVIDUELLES PATIENTENMANAGEMENT

Zwar können wir Ihnen Ihre Verwaltungstätigkeiten nicht abnehmen. Aber wir können Sie einfacher für Sie machen. Neben flexiblen Konfigurationsmöglichkeiten der Patientenübersicht erleichtern vereinfachte Eingabemasken im Patientenstammblatt die Aufnahme. So ist das Anlegen einer neuen Patientin oder eines neuen Patienten mit dem optimierten Patientenmanagement von CGM M1 PRO NEXT ein Kinderspiel. Sie legen zum Beispiel Wert darauf, bei einer Familienanamnese gleich in der Patientenübersicht zu erkennen, welche Beziehungen zwischen den einzelnen Patientinnen und Patienten bestehen? Über unser Widget Patientenbeziehungen haben Sie einen direkten Überblick und können per Klick sofort die jeweilige Patientenakte öffnen. Schnell und unkompliziert können Sie dadurch bspw. zwischen den Patientenakten von Mutter und Kind wechseln.

## INDIVIDUELLEN FOKUSBEREICH FESTLEGEN – SCHNELLE ORIENTIERUNG

Sie entscheiden, welche Informationen Sie jederzeit sehen möchten. Durch den gesonderten Fokusbereich können Sie Widgets nach Ihren persönlichen Bedürfnissen anordnen. Während einer Grippewelle oder zu anderen Stoßzeiten ist es beispielsweise unerlässlich, dass Sie stets einen Blick in den Warteraum werfen. Gleichzeitig können Sie sich jederzeit die Daten Ihrer Patientinnen und Patienten anzeigen lassen. In allen patientenbezogenen Programmmasken erscheinen dabei immer wichtige Kopfdaten wie Name, Vorname, Geburtsdatum, Kostenträger usw. im sogenannten Patienten-Header. Neben den regulären Kopfdaten sind außerdem Daten wie Dauerdiagnosen, Dauermedikation oder Cave/Allergien von größter Bedeutung und sind daher nach Anordnung entsprechender Widgets sofort im Fokusbereich der Patientin bzw. des Patienten ersichtlich. Um im hektischen Praxisalltag stets den Überblick zu bewahren, bietet Ihnen CGM M1 PRO NEXT immer eine schnelle Orientierung.

## PARALLELES ARBEITEN IM ALLTAG SPIELEND MEISTERN

Kein doppelter Start des Systems, kein Schließen der ersten Patientenakte, um die zweite zu öffnen: In CGM M1 PRO NEXT lassen sich mehrere Patientenakten gleichzeitig öffnen. Wechseln Sie ganz einfach per Tab zwischen den einzelnen Patientenakten und entnehmen Sie so spielend leicht wichtige Informationen oder nehmen Sie spontan einen neuen Patienten oder eine neue Patientin auf, während Sie die Stammdateneingabe eines anderen Patienten oder einer Patientin noch nicht vollständig abgeschlossen haben. Unterbrechen Sie einfach kurzzeitig die Datenerfassung, nehmen zwischenzeitlich den nächsten Patienten bzw. die nächste Patientin auf und kehren Sie dann ganz einfach per Klick wieder an die Stelle zurück, an der Sie die Stammdatenerfassung fortführen möchten.

## ÜBERSICHTLICHE KARTEIKARTE MIT INTELLIGENTER DIAGNOSENSUCHE

Die Karteikarte ist aus Sicht ärztlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Herzstück des Arztinformationssystems. Hier sehen Sie alle historischen Patientendaten wie Anamnese, Befunde, Diagnosen, Leistungen oder Therapien. Da können viele Daten zusammenkommen, gerade bei chronisch Erkrankten. Umso wichtiger ist eine gut strukturierte Karteikarte, bei der Sie nicht lange nach Informationen suchen müssen. Durch ein- und ausklappbare Zeilen lässt sich die Karteikarte auf eine Minimalansicht einstellen, sodass Sie jederzeit einen guten Überblick haben. Die intelligente Diagnosesuche unterstützt Sie außerdem bei Ihrer Dokumentation. Sie geben einfach Ihren Suchbegriff ein und CGM M1 PRO NEXT bietet Ihnen eine Trefferliste an, in der Sie nur noch Ihre Diagnose anklicken müssen.

## ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST

Mehr dazu erfahren Sie auf unserer Website unter [cgm.com/m1pro-next](http://cgm.com/m1pro-next) oder über Ihren Vertriebs- und Servicepartner.

# „ES WAR EINE GUTE, WICHTIGE UND SCHÖNE MENSCHLICHE BEGEGNUNG“

Vor einigen Wochen haben wir die erste Aktion unserer Zufriedenheitsinitiative „Wir für Sie: Service mit Hingabe, Herz und Gesicht.“ gestartet. Denn uns ist es nicht nur wichtig zu wissen, sondern vor allem zu verstehen, wo bei Ihnen der Schuh drückt. Einige persönliche Gespräche konnten wir bereits führen und für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns herzlich bedanken.



Besonders ans Herz gegangen, sind uns Gespräche mit Kundinnen und Kunden, die von der Flutkatastrophe im Ahrtal betroffen sind. Allen, denen die Flut das Liebste genommen hat, gilt nicht nur unser tiefstes Mitgefühl, sondern auch unsere tatkräftige Unterstützung.

Einige betroffene Praxen kamen auf uns zu und baten um Hilfe, andere haben wir aktiv kontaktiert. Die Praxen von Dr. med. Reinhard Mevis und seiner Frau wurden überflutet. Sie haben um Hilfe gebeten, wir haben mit unserem Service- und Vertriebspartner Mathol Hilfe geleistet. Marcus May, Geschäftsführer bei CGM M1 PRO, bekam kürzlich die Gelegenheit mit Herrn Dr. Mevis über das Erlebte zu sprechen.

**MARCUS MAY:**  
**WAREN SIE AUF KATASTROPHEN WIE DIESE, IN IRGENDWEISE VORBEREITET?**

**DR. MED. REINHARD MEVIS:**  
Nein, niemand war auf eine solche Katastrophe vorbereitet. Leider bin ich sehr stark von der Hochwasserkatastrophe betroffen. Seit über 20 Jahren bin ich als hausärztlicher Internist in Bad-Neuenahr-Ahrweiler niedergelassen. Zwei Praxen wurden überflutet. Da die Ahr normalerweise 80 Zentimeter tief ist, konnte niemand damit rechnen, dass sie plötzlich durch die Praxis fließt. Ich hoffe sehr, dass man daraus lernt und in Zukunft prophylaktische Maßnahmen folgen.

**MARCUS MAY:**  
**WAR EIN WEITERARBEITEN ÜBERHAUPT NOCH MÖGLICH?**

**DR. MED. REINHARD MEVIS:**  
Weiterarbeiten war nur bedingt möglich. Denn die Praxen und unsere Ausstattung versanken im Schlamm. Zunächst haben wir dafür gesorgt, dass uns die Patientinnen und Patienten überhaupt erreichen konnten. Wir haben unsere Telefone umgeleitet

und waren froh, dass das funktionierte. Dass wir den Server aus dem Schlamm holen sollen, hat unser Servicepartner Mathol gesagt. Damit man die Festplatte mit den Daten rausholen kann. Retten, was zu retten war. Eine Woche später haben wir uns behelfsmäßig im Wohnzimmer eingerichtet und von dort z. B. Rezepte sowie Medikationspläne versendet. Aber auch für die evakuierten Patientinnen und Patienten Auskunft über ihre Diagnosen erteilt. Für die Bewohner der Seniorenresidenz haben wir in einem Hotel Sprechstunde abgehalten. Das ging auch!

**MARCUS MAY:**  
**WIE ERLEBEN SIE DIE UNTERSTÜTZUNG DURCH HELFER IN IHRER UMGEBUNG?**

**DR. MED. REINHARD MEVIS:**  
Die Solidarität und die Hilfsbereitschaft waren extrem überraschend und bemerkenswert. Freunde, Familie aber auch freiwillige Helfer haben uns tagelang unterstützt. Manche haben ihren gesamten Jahresurlaub geopfert, nur um zu helfen.

**MARCUS MAY:**  
**WIE KAM ES ZUSTANDE, DASS**

**IHRE PRAXIS VON CGM M1 PRO UNTERSTÜTZT WURDE?**

**DR. MED. REINHARD MEVIS:**  
Als wir realisiert haben, dass wir ohne Hilfe nicht weiterkommen, beschlossen wir einen Brief zu schreiben. Glücklicherweise ist er auf Umwegen, über die Firma Mathol, auf Ihrem Schreibtisch gelandet.

**MARCUS MAY:**  
**WIR WERDEN IHRE PRAXIS MIT NEUER IT AUSSTATTEN UND WOLLEN SO EINEN KLEINEN BEITRAG LEISTEN, DAMIT SIE FÜR IHRE PATIENTINNEN UND PATIENTEN DA SEIN KÖNNEN.**

**DR. MED. REINHARD MEVIS:**  
Das ist keine kleine Hilfe, sondern eine große. Denn ohne IT funktioniert gar nichts in der Praxis. Mit dieser Hilfe sichert CGM M1 PRO die Patientenversorgung. Dafür danke ich Ihnen, auch im Namen meiner Patientinnen und Patienten.

## WIR FÜR SIE: SERVICE MIT HINGABE, HERZ UND GESICHT.

### UNSER ZIEL:

Wir wollen Sie zukünftig noch besser und zielführender zu unterstützen. Ihre Sorgen und Wünsche sind für uns von persönlichem Belang. Denn hinter den Telefonnummern und E-Mail-Adressen stehen bei uns Menschen, die Sie unterstützen und sich um Ihre Anliegen kümmern.

[cgm.com/m1pro-wir-fuer-sie](http://cgm.com/m1pro-wir-fuer-sie)

**Benita Ackermann,**  
Executive Assistant General Management  
E-Mail: [arztsysteme.kundenzufriedenheit.m1.de@cgm.com](mailto:arztsysteme.kundenzufriedenheit.m1.de@cgm.com)  
T +49 (0) 261 8000-1182 | F +49 (0) 261 2017-0688



„ICH BIN FÜR SIE DA!“

# SAVE THE DATE

CGM M1 PRO

Arztinformationssystem



## CGM M1 PRO- NEWS

Die CGM M1 PRO-News erscheinen regelmäßig und informieren Sie über Neuerungen, aktuelle Meldungen sowie Tipps & Tricks rund um CGM M1 PRO.

Für Praktisches und Wissenswertes melden Sie sich unter

[cgm.com/m1pro-news](http://cgm.com/m1pro-news).

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

**MEDICA** 15.11.2021 – 18.11.2021  
in Düsseldorf

**MEDIZIN** 28.01.2022 – 30.01.2022  
in Stuttgart

**DMEA** 26.04.2022 – 28.04.2022  
in Berlin

FOLGEN SIE UNS AUF:



Gut für mich.  
Gut für die Umwelt.

## UNSER ZEICHEN FÜR DIE UMWELT

Der Blaue Engel ist das Umweltzeichen der Bundesregierung zum Schutz von Mensch und Umwelt. Es ist anspruchsvoll, unabhängig, und hat sich seit mehr als 40 Jahren als Kompass für umweltfreundliche Produkte bewährt. MEINS ist ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt.

## IMPRESSUM

HERAUSGEBER:  
CompuGroup Medical Deutschland AG,  
Geschäftsbereich Arztsysteme,  
Maria Trost 25, 56070 Koblenz

REDAKTION:  
Franziska Cernak, Beata Luczkiewicz, Sarah März,  
Jürgen Veit (Chefredaktion).

KONTAKT:  
[kundenzeitung-cgm-m1-pro@cgm.com](mailto:kundenzeitung-cgm-m1-pro@cgm.com)

LAYOUT:  
Sina Huder, CompuGroup Medical Deutschland AG

DRUCK:  
DFS Druck Brecher GmbH,  
Rheinische Allee 5, 50858 Köln

FOTOS:  
gettyimages: S. 1, 4, 7, 8, 12

ERSCHEINUNGSWEISE:  
viermal jährlich

CGMCOM-13880\_M1P\_0921\_SWI

